Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

264 (26.9.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Mr. 264. Zweites Blatt.

Dienstag ben 26. September

Tagesordnung

36. Bersammlung Deutscher Philologen und Schulmänner

in Marlsruhe vom 26. bis 30. Geptember 1882.

Das Empfangs- und Auskunftsbureau befindet sich im **Nathaus** (Haupteingang ebener Erbe, rechts). Daffelbe ist geöffnet Dienstag den 26. und Mittwoch den 27. von morgens 8 Uhr bis abends 10, an den übrigen Tagen von 8—10 Uhr morgens. Daselbst werden Anmeldungen von Mitgliedern angenommen, die Festschriften und Karten ausgegeben und durch den Wohnungsausschuß auf Bunfch Quartiere nachgewiesen.

Um Bahnhofe werden fich bei Anfunft ber Buge ftets eine Anzahl Primaner ber hiefigen Schulen (Abzeichen: rothegelbe

Schleifen) befinden, um den ortsunkundigen Mitgliedern als Führer zu bienen. Die allgemeinen Sitzungen werden in ber ftabtischen Festhalle gehalten, die Sektionssitzungen in verschiedenen Raumen des Gymna-

fiumsgebäudes Dienstag den 26. September:

Abends 7 Uhr: Bereinigung zu gegenseitiger Begrüßung in ber alts beutschen Weinstube ber städtischen Festhalle.

Mittwoch den 27. September:

Vormitags 9 Uhr: I. allgemeine Sitzung. Nachmittags 3 Uhr: Festessen im kleinen Saale ber Festhalle. Abends 7 Uhr: Festworstellung im großt. Hoftheater.

Donnerstag den 28. September:

Bormittags 8 Uhr: Seftionssitzungen.
10 Uhr: II. allgemeine Sitzung.

Mittagessen nach freier Bereinigung. Rachmittags: 1 Uhr 50 Min. Gisenbahnfahrt nach Baben-Baben.

Freitag den 29. September:

Bermittags 8 Uhr: Sektionesitzungen.
10 Uhr: III. allgemeine Sitzung.

Nachmittags 2 bis 6 Uhr: Befichtigung ber Sammlungen (großh. Sof- und Landesbibliothet, großh. Mungtabinet, großh. Alterthumers, ethnographische und Baffensammlung, großb. Raturalienkabinet; biefe fammtlich im Gebaube ber vereinigten Sammlungen : Friedrichsplat 16; großh. Gemalbegallerie, Sammlung ber Gupsabguffe in ber großh. Runfthalle: Linfenheimerftraße 2.)

Nachmittags 4 Uhr: Gartenfest im Stadtgarten.

Abends 9 Uhr: Commers im großen Gaale ber Fefthalle.

Samftag den 30. September:

Bormittags 8 Uhr: Gettionsfigungen.

10 Uhr: IV. allgemeine Sigung.

Mittageffen nach freier Bereinigung.

Dohnlingen 311 vermiechen.

** Amalienstraße 67 sis der 2. Sied, bestieben in 5 söden Kimmern uhd Käde, mit Glasdidalu verden, nocht allen Henden in 5 sümmern uhd Käde, mit Glasdidalu verden, nocht allen Bedunundige feiten, spaled der auf 23. Oftober zu vermieben. Aberes in hinterdam ein Minden in Sunder solgelich der hierbedidste mit Glasdidalu verden.

** Durladerthraße 2 sit eine Wedinung mit Jaudder spaledid der hierbedidste mit glasdid der hierbedidste mit glasdid der hierbedidste mit glasdidalu verden in Baden in

tammer auf 23. Oftober zu bermiethen. Näheres im 1. Stock.

*3.1. Schüßen fix aße 57 ift ber 3. Stock, bestehend auß 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer, auf 23. Oftober zu vermiesthen. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Schüßen fix aße 59 ift eine schwarzwaschkammer wob Austreliefs wohnung von 3 Zimmern und Küche 2c. in dem Bezirk einerseits zwischen zwischen zwischen dem Bezirk einerseits zwischen dem Bezirk einerseits zwischen zwischen Bezirk einerseits zwischen zwischen zwischen dem Bezirk einerseits zwischen dem Bezirk einerseits zwischen zwischen Bezirk einerseits zwischen zwischen Bezirk einerseits zwischen Bezirk einerseits zwischen Bezirk einerseits zwischen Bezirk einerseits zwische

3immer zu vermiethen.
*2.1. Gin freundliches, möblirtes Barterregimmer, auf die Straße gebend, ift auf den 1. Oftober mit oder ohne Pension an einen soliden herrn zu vers miethen: Blumenftrage 5.

* Sogleich ober fpater ift ein freundliches, mob lirtes Zimmer an einen anständigen Arbeiter zu vermietben. Zu erfragen Zirkel 8 im 4. Stod des Seitenbaues. Daselbst wird auch von einer rein-lichen Frau ein Laufdienst gesucht.

2.1. Gin schon möblirtes Zimmer, in der Rabe der Infanteriekaserne, ist per 1. Of-tober zu vermiethen: Waldstraße 49 im 2.

* Luifenstraße 11, nächft bem Sallenwäldchen, ift ein bubich möblirtes Zimmer, ohne Vis-à-vis, mit freier Aussicht in den Garten der Silberfabrik, zu vermiethen.

* Ein möblirtes Zimmer, nach ber Straße gehend, ift fogleich fehr billig zu vermiethen. Raberes Schügenstraße 69, parterre.

*3.1. Schwanenstraße 4, in der Rähe der Spitalstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, im 3. Stod, auf sogleich oder 1. Oftober billig zu vermiethen.

6.1. Douglasstraße 16, nächst der Raiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Barterrezimmer zu vermiethen. Räheres

* Zähringerstraße 23 ist im 3. Stod ein großes Zimmer mit Kochofen sogleich ober auf 23. Oftober zu vermiethen. Auf Berlangen kann auch Küche und Keller bazugegeben werben.

* Gin möblirtes Mansarbenzimmer, auf bie Straße gebend, ift sogleich zu vermiethen: Erbpringenftraße 28 im 3. Stod.

*2.1. Schützenstraße 19 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer mit 2 Kreuzstöden sogleich ober später zu vermiethen.

* Schügenftraße 66 find ein möblirtes Zimmer und ein Manfarbengimmer mit ober ohne Roft gu

* Ede ber Kaisers und Waldbornstraße 28 sind zwei auf die Kaiserstraße gehende, hübsch möblirte Zimmer mit oder ohne Burschenzimmer zu vers miethen. Räheres daselbst im 2. Stock.

* Amalienstraße 4 find im 2. Stod zwei unmöb-lirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) an einen herrn ju vermiethen.

* Zwei gut möblirte Zimmer find einzeln ober zusammen fogleich zu vermiethen : Atabemieftrage 30

Amalienstraße 18 ift ebener Erbe, vornenheraus, ein großes, schön möblirtes Zimmer auf 1. Oftos ber zu vermiethen. Raberes im Laben baselbft.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Oftober billig zu vermiethen; dasselbe ift auch für einen Einjährigen passend. Räheres Blumenstraße 17 im 2. Stock.

* Raiserstraße 124 b, Bel-Ctage, ift ein fein möb-lirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich ober später an einen herrn zu vermiethen.

* Ede ber Wilhelmstraße und Werberplat 23 sind 1 bis 2 sehr schön und gut möblirte, nach ber Straße gebende Zimmer sofort ober auf 1. Oftober

Nahe dem Friedrichsplat und dem Haupt-Post-gebäude ist ein großes, schön möblirtes, zweifenst-riges, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. Oktober zu vermiethen. Näheres Zähringer-straße 102, Eingang links.

Gin Parterrezimmer, elegant möblirt und mit besonderm Eingange, ift in ichoner Lage innerhalb des nordwestlichen Stadttheils sofort zu vermiethen. Abresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Dienst:Antrage. Ein braves Mädchen, welches ber Haushaltung vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 81 parterre.

* Ein zuverläffiges, braves Zimmermädchen findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 34a im 2. Stod. Nur solche, welche schon in einem bessern Haufe gedient haben und gute Zeugnisse besigen, können berücksichtigt werben.

* Ein Mabden, welches gut bürgerlich tochen lernen will, fann fogleich eintreten: Ritterfraße 4

Ein Madden vom Lande, welches burgerlich fochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unsterzieht, findet auf's Ziel Stelle burch Ho. Mesichen mofer, Rheinstraße 146 in Wühlburg.

* Gin braves Mabden finbet auf's Biel eine Stelle: hirfchftrage 16 im 2. Stod.

* Ein Mabden, welches etwas tochen und son-ftige häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Biel eine Stelle: Kaiserstraße 263 im hinterhaus.

* Ein braves, in den Haushaltungsgeschäften erfahrenes Mabchen wird sogleich ober auf's Ziel gesucht. Näheres Karlstraße 26 im 2. Stod.

* Ein anftändiges Madden, welches etwas fochen fann, findet auf's Ziel eine Stelle: Bürgerftraße (M. Herrenftraße) 19 im 2. Stod.

Dienst:Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen aus guter Fa-milie, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch nähen und etwas bügeln kann, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Walbstr. 48 im hinterhaus.

* Ein Mabchen vom Lande, welches noch nie hier gebient bat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Bu erfragen Schwanenstraße 9.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht aufs Ziel eine Stelle, womöglich bei einer driftlichen herrschaft. Zu erfragen Schwanenstraße 12 im 2. Stock im Seitenbau, Mittags von 3—5 1lhr.

* Ein Mäbchen, welches tochen, icon maichen und pugen tann, fucht Stelle. Bu erfragen Cophien-ftraße 29 im 3. Stod.

* Ein Mabden, welches noch nie bier gebient bat, bürgerlich fochen, puben und waschen kann, sucht auf's Biel eine Stelle. Bu erfragen Raifersftraße 113 im 2. Stod.

* Ein Mäbchen, welches alle häuslichen Arbeiten versehen kann, auch Liebe ju Kindern hat, sucht sofort ober auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Räheres zu erfragen Schulftraße 1, parterre, in nächster Rähe der höhern Bürgerschule.

Gine zuverlässige herrschaftsköchin, ebenso ein Mabchen, welches tochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, beibe mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen.

Schneider gefucht. * Gin Arbeiter auf Woche findet bauernbe Be-ichäftigung: Amalienstraße 11, hinterhaus, 2. Stock

Ein Zeitungsträger und Colporteur für Einzelvertauf von Zeitungen gefucht: Raifer-ftrage 36 a.

Tüchtige Maurer *3.1.
finden'am nenen Schulgebande in der Gartensfrage thei gutem Lohn dauernde Beschäftis St. Billing.

Arbeiter-Gefuch.

Ein fleißiger Arbeiter findet fogleich eine Stelle.

Fuhrknecht-Gesuch. Ein stadtfundiger Mann, welcher gut mit Pfer-ben umzugehen versieht, findet sogleich Stelle. Rä-heres Baldstraße 67.

Fuhrknecht, ein tüchtiger, zuwerlässiger, kann bis 1. Oktober ein-treten. Räheres Augustastraße 5.

Gin zuverläffiger Bursche, welcher mellen fann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Augartenftraße 7.

Rellnerin jum sofortigen Gintritt gesucht im Gafthaus jur Krone, Amalienstraße 16.

Büglerin-Gefuch. * Eine tüchtige Kleiberbüglerin findet dauernde Beschäftigung in der Kunftfärberei von C. Timens, Marienstraße 21. Ebendaselbst wird ein junges, frästiges Mädchen für die Küche und Hausarbeit

Lehrmadchen: Gejuch. In unfer Butgeschäft können noch einige Lehr-madchen unter gunftigen Bedingungen eintreten. 21. S. M. Levinger, 4 Friedrichsplat.

* Ein junger Menich, welcher Luft bat, bie Schlossere zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei 28. Marquardt, Schlosser.

Commissielle-Gesuch.

* Ein der doppelten Buchführung sowie der Correspondenz mächtiger junger Droguist mit guten Zeugnissen und Reserenzen sucht Stellung als Reisender, Buchbalter oder Magazinier in gleicher oder ähnlicher Branche oder auch in einem andern Fabrisgeschäfte. Gefl. Offerten wolle man unter Chiffre F. S. 2 an das Kontor des Tagblattes einzreichen.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Fräulein gesetzten Alters wünscht eine Stelle zur Führung bes kleinen Hausbalts bei einer einzelnen Dame ober bei einem altern Herrn. Pähere Auskunft wird Balbstr. 30 im Laben ertheilt.

S f erte.
Eine ältere Frau, Wittwe, aus besserm Stande, noch sehr rüstig, in allen häuslichen Arbeiten ersfahren, wäre geneigt, gegen freie Wohnung die Besorgung einer fleinen Hausbaltung zu übernehmen; auch in einer größern Hausbaltung könnte sich dieselbe sehr nühlich machen bier oder auswärts. Geneigtes Anerbieten wolle gefälligt in Bälbe unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Beschäftigungs:Gefuche. 3.1. Karl-Friedrichstraße 3, im hinterhaus im 3. Stod, wird Arbeit im Zimmertapezieren angenommen und pünktlich besorgt. — Ebendaselbst ist eine Nähmaschine (Singer) billig zu vertaufen.

Modes.

Damenbute werben nach ber neuesten Mobe ge-schmadvoll garnirt unter billigfter Berechnung: hebelstraße 1 im Seitenbau, parterre.

Weißstickerei. Namen jeder Art in Taschentucher, Beißzeug und Festons zc. werben angefertigt und schöne, gute Arbeit bei billigen Breisen zugefichert: Birkel 13, parterre rechts.

Berloren. 2.1. Am Sonntag wurde von der Amalienstraße durch die herrens, Sophiens, hirids, Kriegss, Westsends und in die Amalienstraße zuruch eine goldene Damenuhr verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung in der Kaiserstraße 123 im Laden abstraßen. zugeben.

* Am Sonntag Nachmittag wurde auf dem Wege burch die Erbprinzen- und Kaiserstraße nach Mithle burg und Grünwinkel ein goldenes Krenzchen an einem schwarzen Sammiband verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Erbprinzenstraße 9.

* Ein Sammtkragen von einem Kinderfleid wurde Sonntag Nachmittag durch die Kronensftraße ober auf dem Schlopplag verloren. Man bittet, benfelben Kaiserstraße 46 im Laden abzugeben.

Entlaufene Sunde. 1 Hofhund, gelb, langhaarig mit dunkelm Rüden und ichwarzer Schnauze, und I fleiner Rattenfänger, bunkelbraun, 1/2 Jahr alt (Hündin), sind entlaufen. Der lleberbringer erhält gute Belohnung. Bierbrauerei M. Pring.

Häuser:Berkauf. In ber Krieg-, Weftend-, Bismardftraße und Bromenabeweg find mir Häufer zum Berkauf frisch angemelbet worden, bei den meisten find

Unt. Sehn, Karlftraße 41.

Saus:Berfauf. Ein sehr hubsches, zweistöckiges Saus mit 8 Jimmern und einer Kuche, zum Alleinbewohnen, in febr ichoner Lage, alles neu, ift billig zu verfaufen. Raberes bei

Unt. Sehn, Karlftraße 41. Klavier-Berkauf.

Ein febr gut erhaltenes Tafelflavier mit vollem, foonen Ton ift zu verlaufen. Wo? fagt bas Kontor

Alavier-Berkauf. 2.1. Gin noch gut erhaltenes Zafelflavier ift gu verlaufen: Zahringerftrage 23.

Bu verkaufen: verschiedene Möbel, Betten, Spiegel, schöne Bücher, Bilber, worunter ein große Anzahl schöner Oelge-mälbe: Zähringerstraße 23, parterre. 2.1.

* Berberftrage 47 find im 4. Stod 2 breiftanbige Ganfeftalle und eine Rinderbettlade ju verfaufen. * Sirichstraße 17 ift eine fleine Sobelbant mit verschiedenem Wertzeug zu verlaufen.

* Gine Erftling-Biege, welche noch ziemlich Milch gibt, von einer guten Raffe, ift sammt einem zerlegbaren Stalle zu verfaufen. Bu erfragen Rüppurrerftraße 32 im hinterhaus im 2. Stock.

* Ein gut erhaltener eiferner Serd mit Robi ift billig ju verfaufen: Stephanienftr. 7, 3. Stod

Ein massib eichenes Arbeitstischen, gravirt, 1 Ripptischen, 2 Spielbretter, alles neu und schön gearbeitet, sind billig zu verkaufen durch das In-stitut für Handels-Auftionen und Waaren-Geschäfte von E. Hischmann, Zähringerstraße 29.

Gine Mineralienfammlung ift zu verkaufen: Bahringerftraße 23, parterre

Ranarienvögel, 10 Stud, find ju verlaufen : Ruppurrerftraße 21 im 2. Stod. 2.1.

Rauf:Gefuch. * Gin gut erhaltener, gebrauchter Reisekoffer wird zu faufen gefucht. Anerbieten wolle man gefälligft abgeben: Kreuzsfraße 22 im Laben.

Gebrauchte Blumentopfe werben gefauft und gegen Bflangen eingetaufcht bei Frau Conntag Bittwe, auf bem Martte.

Klavier-Gesuch.
Ein gut erhaltenes Klavier ober Pianino wird zu kaufen gesucht. Abressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Caramellen. Universal-Mittel gegen Buften, Beiferteit,

Catarrh und Berichleimung. Befonders alten Leuten als Erleichterungs-mittel fehr zu empfehlen. Der Alleinverkauf für hiefige Stadt und Umgebung ift in ben fünf Bertaufslotalen bes Lebensbedurf: nifivereins Rarlerube.

Felchen und Soles Michael Hirsch,

Kreugftraße 3.

Gangfische

in frischer Sendung empfiehlt

C. Hetzel, Raiferstraße 124.

Auf kommenden Samftag beziehe ich wieder direct aus Frankreich eine Parthie

frijdigeschlachteter Poularden und nehme hiezu Beftellungen bis Don= nerstag Mittag entgegen.

Carl Malzacher, Großh. Soflieferant,

Lammitrage 5.

4.1. Jeben Tag frische Wienerwürstchen

Frankfurter Bratwürste

Gebrüder Hensel, Kronenftrage 33. - Ede ber Raifer: u. Balbftr. 34.

Fromage de Brie vorzügliche Qualität empfiehlt billig

C. Hetzel,

4.1.

Raiferstraße 124.

Fromage de Brie, ächten Münfter-, Camembert, Sondons, vollf. Emmenthaler,

I' Limburger,

empfiehlt

Parmefan-, Roquefort, Edamer, Romadour, fetten Rahmkas, Arauterkas etc.

Wichael Hirsch, Kreugstraße 3.

Frische Teltower Rübchen. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Ochone Goldfische

à 50 Pfennig per Stück empfiehlt

L. Haas. Hebelstraße 1.

Corfetten à 90 Pf., Tournuren à M. 1.50, Rraufen, Fichus, Schurzen, Sutchen, Aragen, Manichetten, Morgenhauben, Barben, wollene Tucher, Capotten, Strumpfe, Godfen, Handschuhe, Unterröcke, fertige Wäsche.

Preise sehr billig.

Geschwister Knopf, 147 Raiferftrage 147.

Unser Fabriklager

jeder Art, besonders

Betttücher ohne Rabt, ächte

Bielefelder u. Hansmacher

Leinen für Semden, Riffen 2c. 2c., Tischtücher, Servietten, Handtücher,

Thee= und Tischgedecken, Gläsertücher, **Taschentücher**

bringen in beste Empsehlung unter Zusicherung streng reellster und billiaster Bedienung.

fien Orts verfügt worden.) Ansang 7 Uhr.

Donnerstag den 28. Septbr. III. Duartal.

102. Abonnements-Borstellung.

Der Freiligfter Bedienung.

Bon ben meiften Qualitäten liegen gewaschene Proben auf.

Raiferstraße 211.

Tajdenfeuerzeuge mit bengalischem Feuer, roth und

grun brennend, bei

Ludwig Lüder,

Inhaber Mar Hopf, 49 Balbftrage 49.

Karl Fuchs, Leopoldstraße 22, Pforzheim, empsiehlt Obst-Gestelle

(prakt. Behälter zum Aufbewahren von Tafelobst).
Breis 12 Mark. Bortheile berselben: wenig Raum erforderlich, bequemes Sortiren des Obsies, von allen Seiten Butritt der Luft, wodurch das Obsie der Fäulniß weniger ausgesetzt ist. — In der Großb. Landesgewerbehalle ist ein Erennplar zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Gafthaus z. goldenen Karpfen. Seute Abend 1/26 Uhr

frifde Leber= und Griebenwürfte Louis Benzinger.

Bierbranerei Bilbelm Tels. * Bente früh Wellfleisch, Abenbe frifche Leber-und Griebenwürfte mit Sanertraut nebft einem feinen Stoff Lagerbier, was empfehlend anzeigt Emil Raul.

* Sente ben 26. September fin bet

Brauerei Printz eine Borftellung in ber Galon-Phyfit ftatt, ausgeführt von

F. Marg. Traub.

Danksagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme sowie für die reichen Blumenspenden bei dem uns betroffenen Berluste sprechen wir unsern berzlichsten Dank aus.

Josef Renk und Frau.

Philharmonucher Verein. Beute Abend 7 Uhr Probe im Chorfaal (Bof-

Umtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinets-Orbres vom 13. b. Mts. find bie Premierlieutenants von Goßler, a la suito tes 2. Garbe-Regiments zu Fuß, fommanbirt als Abjutant bei ber 55. Infanterie-Brigade, und Kreiberr Spiegel von und zu Pedelsbeim, a la suite bes 1. Babischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, fommanbirt als Abjutant bei ber 15. Infanterie-Brigade, beibe unter vorläufiger Belasjung in ihrem Kommando, zu überzähligen Hauptleuten befördert worden.

Großherzoglimes Hoftheater.

Dienstag ben 26. Septbr. III. Quartal. 101. Abonnements = Borstellung. Zum ersten Male wiederholt: Die Staatskunst der

Frau'n. Ein Lustspiel in drei Aften von Felix Dahn. Aufang ½7 Uhr Mittwoch den 27. Septbr. Auf Allershöchsten Besehl: Ertra : Borstellung für die Theilnehmer der 36. Bersammlung deuts icher Philologen. Iphigenia auf Zauris. Große Oper in vier Atten nach dem Frangösischen bes Guicharb. Musik von Ritter von Gluck. (Neber fammtliche Billets ift Allerhöch=

ichus. Romantische Oper in 3 Aften von Friedrich Rind. Musik von Karl Maria von

Weber. Anfang 1/27 Uhr. Donnerstag den 28. September. Theater in Baden. 11. Borstellung außer Abon-nement. Alschenbrödel. Lustspiel in vier Aufzügen von R. Benedix. Anfang 1/27 Uhr

3.1.

Die Eröffnung meiner Ausstellung

Pariser Modell-Hüte

zeige hiermit ergebenst an.

L. Ph. Wilhelm.

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Den Bewohnern des Bahnhofstadttheils

zeige ich hiermit freundlichft an, daß ich mein Lager in Winterschuhwaaren reichlich ausgeftattet habe und empfehle folches bei folider Arbeit zu ben bekannt billigen Preisen.

St. Wittmer, Marienstraße 9.

Reparaturen sowie Unfertigung nach Maag werben schnellstens beforgt.

4.3. Junerhalb der Stadt ift uns ein fehr schon gelegener Bauplat jum Berfaufe angezeigt.

Karlsruher bautechnisches Bureau, Birtel 23, 2. Stock, Gingang Lammftrafe.

aewaschene Rußkohlen für Füllöfen

gewaschene Magerwürfelkohlen für Amerikaner Defen,

Buchen- und Tannenholz, durhaus troden, empfehlen zu billigen Preifen

Krutz & Roth,

- Waldftraße 44.

Mühlburgerstrasse 3 = Kaiserstrasse 253.

treffen für mich in Maxau ein und empfehle ich ganz besonders grobe stückreiche Waare bester Qualität — durch mich persönlich in Ruhrort direct ab Zeche in's Schiff verladen — zu billigsten Preisen.

Brennholzpreise

Gebrüder Gehrleim in Maximiliansan a./Rh.

Buchenscheitholz Forlenscheitholz Eichenscheitholz Abfallholz, gemischt und klein gemacht, Anfenerholz (Sägeabfälle) Fuhrlohn pro Wagen M. 3.—, Brückengelb und Octroi frei. pro Wagen " 14.—, " 10.-

Drud und Berlag ber Cor. Fr. Muller'iden hofbuchandlung, redigirt unter Berantwortlichteit von B. Muller in Rarisrube.



Da ter Schwimm= schulweg sowie bie Brude in ber Gdef= felstraße abgesperrt, bie Leffingftrage ver= mauert ift und bie ?



verlängerte Cophienstraße nicht befahren werben fann, ohne mit bem Thierichuts-Berein in Conflift ju tommen, fuchen wir einen gewandten Buftidiffer, ber gur Beforberung von Laft: Fuhrwerfen eingerichtet ift.

Bierauf Reflettirenbe wollen fich gefälligft, mit ihrem Apparat verfeben, auf unferm Biero, Raierftraße 265, Abends zwifden 6-8 Uhr, por-

Der fleine Rath bes Commerftrichs.

Witterungsaussichten

für Dienstag ben 26. September: Zunehmenbe Bewölfung; wenig veränderte Tem-peratur; zunächft noch troden. Meteorologische Centralfiation Karlörube.

Standesbuchs-Auszüge.

23. Cept. Fribolin Rummele von Bell i. machermeifter bier, mit Bertha Gomibt

23. " Josef Eppele von hier, Tapezier hier, mit Wilhelmine Leibacher von hier.
25. " Beter Horn von Lautern, Maschinist bier, mit
Krieda Dainmüller von hier.

Todesfälle:
24. Sept. Wilhelmine Reiter, alt 70 Jahre, Wittwe bes
Domainenraths Reiter.

Julden, alt 1 Monat 13 Tage, Bater Drabt: flechter Sagmann

Fremde

übernachteten bier bom 24, bis 25. Geptember.

übernachteten hier vom 24, bis 25. September.

Geist. Köppler u. Bolt, Kinanzassistenen v. Deibelberg. Stauth, Betriebsinsp. v. Mainz. Junghans, Apotheter v. Oppenau. Schmegler, Bürgermstr. m. Fran v. Leispferbingen. Hanne, Korittarator v. Deibelberg. Gluthmann, Kim. v. Düren. Ottinger, Kim. v. Stuttgart. Jörger, Ksm. von Zeiz. Traub, Ksm. v. Offenburg. Schüler, Ksm. v. Reutlingen. Sensing, Ksm. v. Hisbeheim. Betizge, Ksm. v. Mageeburg.

Grüner Hof. Dr. Seybert, Privatdocent v. Tüsbingen. Szyrnowsty, Avoth. v. Aborn. Dr. Rautenborg v. Raunheim. Bosch, Avoth. v. Aborn. Dr. Rautenborg v. Kaunheim. Bosch, Gutsbes. u. Schifferer, Reallehrer v. Eppingen. Becter, Bahnbeamter v. Singen. Nartin, Kabr. v. Straßburg. Albrecht, Ksm. v. Freiburg. Lesser, Ksm. v. Brotterobe. Rothschild, Kausm. r. Krankfurt. Startypolest, Ksm. v. Straßburg. Gebr. Drepsuß, Ks. v. Gommersheim. Kahn u. Maier, Kst. v. Raussheim. Wolfen u. Beder, Kst. v. Dürkheim. Bühser u. Lazarus, Kst. v. Neustabt. Samuel u. Salomon, Kst. v. Aganusheim. Monstrach, Ksm. v. Stüsser. Rabn, Ksm. v. Offenburg. Maver, Kabr. v. Brüsse. Rabn, Ksm. v. Diffenburg. Baver, Kabr. v. Brüsse. Rabn, Ksm. v. Diffenburg. Bertsin. Sehr. m. Frau v. Bammenthal. Krl. Auerbach, Briv. v. Bressau. Dr. Lehrselbt, Keni. m. Mutter v. Berlin. Schaemann, Briv. u. Sausmann, Reserenbar von Stuttgart. v. Rochap, Rent. m. Sobn v. Hersheim. Reutlinger m. Sohn v. Kissingen. Hers. Mortel Große. Deymann, Kaufm. v. Barmen. Rossenthal, Ksm. v. Krankfurt.

Hotel Große. Deymann, Kaufm. v. Aachen. Oochenthal, Ksm. v. Wisen. Klemper, Ksm. v. Aachen. Oochenthal, Ksm. v. Wisen. Klemper, Ksm. v. Aachen. Oochenthal, Ksm. v. Wisen. Klemper, Ksm. v. Aachen. Oochenthal, Ksm. v. Wisen.

Kim. v. Ulm. Boller, Kim. m. Frau v. Batutel. Absfenthal, Kim. v. Krantfurt.

Hotel Große. Depmann, Kausm. v. Krantsurt.
Kutte, Ksm. v. Wien. Klemper, Ksm. v. Nachen. Dochshausen, Ksm. v. Berlin. Joderst, Hotelbes. v. Lörrach. Hotelbes. v. Lörrach. Hotelbes. v. Lörrach. Hotelbes. v. Depantailler, Pfarrer v. St. Marc. Mority, Dr. phil. v. Geisenbeim. Rougemont m. Krau v. Bordeaur. Erlenbach, Ksm. v. Huth. Gantert, Ksm. v. Webt. Hartel, Ksm. v. Eabr. Töger, Ksm. v. Matiand. Kosmar, Ksm. v. Seelbach. Bergmann, Ksm. v. Berlin.

Hotel Tannhäuser. Dornung, Kinanzassissent v. Baden. Munz, Kinanzassissent v. Ludwigsburg. Drauty, Ksm. v. Deibelberg. Pojer, Finanzier v. Ludwigsburg. Drauty, Ksm. v. Deiberonn. Anladter, Maier m. Frau v. Mudetrif. Prinz Max. Ott, Ksm. v. Kemvten. Blött, Ksm. v. Rheydt. Hosinger, Ksm. v. Kemvten. Blött, Ksm. v. Rheydt. Hosinger, Ksm. v. Remvten. Blött, Ksm. v. Rheydt. Hosinger, Ksm. v. Remvten. Blött, Ksm. v. Rheydt. Hosinger, Ksm. v. Remvten. Geith, Ing. v. Konstanz. Graf, Assistate.

gefch

ftüde

Stra

aulent

Borm

papier

ift ber anftan

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK